



# Anbauempfehlung des „Arbeitskreises Niederwild im LJV SH“

## – Niederwild Initiative Schleswig-Holstein –

### Wildackermischung „Niederwild Initiative SH“

Überjährige Mischung, die sich aus einjährigen als auch überjährigen Arten zusammensetzt. Alle in der Mischung enthaltenen Leguminosen sind über- bzw. mehrjährig, so dass auch nach Überwinterung im Folgejahr ein guter Blühaspekt zu erwarten ist. Der hohe Leguminosenanteil sorgt für eine gute Stickstoffanreicherung und einen guten Vorfruchtwert für folgende Kulturen. Des Weiteren ist die Mischung Kreuzblütler frei, um eine Förderung von Kreuzblütlerkrankheiten auszuschließen.

#### Zusammensetzung:

6% Buchweizen	
9% Phacelia	
5% Öllein	
1% Sonnenblume	
7% Rotklee	
25% Weißklee	
3% Esparsette	
25% Luzerne	
13% Hornklee	
1% Hopfenklee	
2% Futtermalve	
3% Waldstaudenroggen	Anteil Leguminosen: <u>74%</u>

#### Anbauempfehlung:

Aussaastärke: 25 kg/ha

Aussaattiefe: 0,5-1 cm

Aussaattermin: 15.Mai – 15.Juni (optimal)

#### **Anlage:**

Für eine erfolgreiche Anlage von Blühflächen ist die Auswahl eines geeigneten Standortes ausgesprochen wichtig. Besonders empfehlenswert ist die Anlage in der freien Feldflur in Form einer Flächenunterteilung und entlang bereits bestehender Strukturen wie Gewässern oder Gräben. Die Anlage in direkter Nähe zu Wald und Baumreihen sollte unterbleiben.

#### **Standort:**

Ungeeignet sind Standorte mit starker Bodenverdichtung, Staunässe oder starker Verunkrautung, sowie Schattenlagen.

**Wir wünschen viel Erfolg bei der Niederwildhege!**



### **Saatbeet:**

Die Anlage dieser Blühmischung erfordert mindestens die gleiche Sorgfalt bei der Saatbettbereitung wie der Anbau von Raps. Etwa vier Wochen vor der Aussaat sollte eine tiefe Bodenbearbeitung mit dem Pflug erfolgen. Dies ermöglicht dem Boden, sich abzusetzen und hilft effektiv gegen Verunkrautung. Etwa ein bis zwei Tage vor der Aussaat sollte der Boden nochmals flach gelockert und geebnet werden um einer weiteren Verunkrautung entgegen zu wirken.

### **Aussaat:**

Die Aussaat sollte möglichst mit einer Kreiseleggenkombination bodennah erfolgen.

### **Witterung:**

Einen großen Einfluss auf das Gelingen der Blühstreifenanlage hat die Witterung, es sollte daher auf sich ankündigende Niederschläge nach der Bestellung geachtet werden. Sollten diese vermeintlich ausbleiben so ist unmittelbar nach der Bestellung eine Überfahrt mit der Cambridge-Walze zu empfehlen.

Landesjagdverband Schleswig-Holstein e.V.

– Geschäftsstelle –

☎ 04347/9087-0

✉ info@ljev-sh.de

Bönnhusener Weg 6

24220 Flintbek

**Wir wünschen viel Erfolg bei der Niederwildhege!**